

Primarschule Unterengstringen



Aline Treyer
Sozialarbeiter/in FH

Primarschule Büel
Schulhaus Büel A
Büelstrasse 15
8103 Unterengstringen

Mobile: 079 505 79 95

Mail: schulsozialarbeit@ps-buel.ch

Arbeitstage: Montag, Dienstag und Donnerstag



GEMEINDE UNTERENGSTRINGEN


PRIMARSCHULE
Büelstrasse 15, 8103 Unterengstringen
044 752 20 64 | 079 505 79 95 | schulsozialarbeit@ps-buel.ch

Schulsozialarbeit - Ein Angebot im Lebensraum Schule

Information für Eltern



In Zusammenarbeit mit:

 Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Amt für Jugend und Berufsberatung
Regionalstelle Schulsozialarbeit der Bezirke
Affoltern, Dietikon und Horgen

Was ist Schulsozialarbeit und an wen richtet sie sich?

Schulsozialarbeit ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für Schüler*innen, Eltern, Lehrpersonen und Schule.

Schülerinnen und Schüler erhalten rasch und unkompliziert Hilfe und Unterstützung. Bei Ängsten, Sorgen, Streit oder Fragen zum Zusammenleben können sie alleine oder auch in Gruppen die Beratung der Schulsozialarbeit in Anspruch nehmen. Dabei geht es darum, die Situation genau anzusehen und gemeinsam Lösungen zu suchen.

Eltern können Kontakt mit der Schulsozialarbeit aufnehmen, wenn sie sich über die Entwicklung ihres Kindes Sorgen machen oder eine Situation in der Schule sie beunruhigt.

Die Schulsozialarbeit kann helfen, Klarheit zu schaffen. Sie kennt sich in Entwicklungsfragen und sozialen Fragestellungen aus und kennt diverse Fachstellen, die zur Unterstützung beigezogen werden können.

Lehrpersonen können herausfordernde, schwierige Situationen mit einzelnen Schüler*innen oder mit ganzen Gruppen mit der Schulsozialarbeit besprechen. Wenn die Situation es erfordert, werden Probleme gemeinsam aufgegriffen und bearbeitet.

Für die ganze **Schule** oder auch in einzelnen **Klassen** kann die Schulsozialarbeit Projekte oder Aktivitäten anregen und begleiten.

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit ist an der Schule **präsent**, hat feste Bürozeiten oder ist telefonisch **erreichbar**. Die Kontaktaufnahme ist einfach.

Die Einzelberatung ist in der Regel **freiwillig**. Eine erste Beratung kann von der Lehrperson initiiert werden.

Das Angebot ist **vertraulich**. Die Schulsozialarbeiter*innen unterstehen der Schweigepflicht.

Die Leistungen sind **kostenlos**.

Wann können sich Eltern an die Schulsozialarbeit wenden?

Wenn sie sich Sorgen um die Entwicklung des Kindes machen oder eine Situation sie beunruhigt.

Lieber früher als später!

Lieber einmal zu oft, als einmal zu wenig!

Nicht jedes Mal, wenn die Schulsozialarbeit beigezogen wird, muss es sich um eine grosse Krise handeln!